

Zur Nachricht.

Anstatt des Liedes »Zahl« wird Frau Böck's-Lied das Folgende sinnen:

Die Antwortung von Lindblad.

«Ach Betty, höll' dein Augenmerk
Tut tödlich mir das Herz,
Doch Antwort gabst du nicht, fürwahr,
Und kennst doch meinen Schmerz.»
«O mein Johann, ich lieb dich sehr,
Soll ich dich an, stets mehr und mehr,
Du willst kann ich dir nicht sein,
Ich sag' nicht ja, ich sag' nicht nein,
Und darum steht es mir wohl an,
Dass ich's bedenken kann.»

«Im Sommer, Betty, war ich hier,
Wah' froh, o danke dir,
Du sagtest du, o Holde, mir,
Du wolltest mich zum Mann.»
«O mein Johann, das kann wohl sein,
Dass ich dir dies geredet ein,
Doch Peter, Carl, Hans und Johann,
Ich nahm sie alle gern zum Mann,
Und darum steht es mir wohl an,
Dass ich's bedenken kann.»

«Ach Betty, wie du grausam bist,
Betrögen willst du mich,
Jetzt seh' ich, wie die Sache ist,
Von Andern willst für dich.»
«O mein Johann, hör du mich an,
Nimm' ich mir einen je zum Mann,
Ist du's, doch sag' die Wahrheit ich,
In keinem recht verbiest ich mich,
Und darum steht es mir wohl an,
Dass ich's bedenken kann.»

XIII. Abonnement-Concert 1863.

Die Concert-Direction.

Druck von Hoffmann und Herbig in Leipzig.

MT 120181234